



Elemental



Das sagt die FBW-Jugend Filmjury:

Die temperamentvolle Ember hilft ihren Eltern schon seit klein auf im Laden, den sie irgendwann übernehmen wird. Sie lebt in Element City, im Viertel, in dem alle Feuerwesen wohnen, getrennt von den anderen Elementen. Die Wolkenwesen, Erdwesen und die angesehenen Wasserwesen sind nämlich im modernen Zentrum in prunkvollen Glashäusern zu Hause. Eines Tages brennt bei Ember die Sicherung durch, als sie als Verkäuferin überfordert ist. Die Wasserrohre im Keller platzen und plötzlich steht im kniehohen Wasser Wade vor ihr. Der Wasserjunge ist ein übergenuer Kontrolleur, der im Laden viele Mängel feststellt und ihn deshalb schließen muss. Als er Embers Familiengeschichte hört, ist er aber so gerührt, dass er ihr stattdessen hilft, den Laden zu retten. Noch viel wichtiger ist es jetzt, das große Leck zu finden und es zu schließen.

Die bunte Elemental World hat uns von Anfang an fasziniert, alles wird schlüssig beschrieben und ist perfekt gezeichnet. Außerdem verfügt der Film über kleine Details, eine tolle Musik und liebevoll gestaltete Figuren. Die Eigenschaften der einzelnen Elemente werden ganz konkret in lustigen und romantischen Situationen benutzt. Auch mit sprachlichen Wortwitzen wird nicht gespart, mit den unterschiedlichen Aggregatzuständen wird gespielt. Viele wichtige Themen werden behandelt, zum Beispiel das Leben vieler Migranten, die Schwierigkeiten bei ihrer Integration, die aktuelle politische Lage zwischen Mexiko und den USA, sogar der Klimawandel wird angesprochen. Das alles wird nicht überdeutlich oder mit erhobenen Zeigefingern erzählt, sondern mit kleinen versteckten Hinweisen. Wenn Wade durch einen Zaun fließt und Ember ihn lässig durchbrennt, wird einfach gefragt: „Warum ist der Zaun eigentlich da?“ In der Geschichte wird sehr schön immer das Gemeinsame gesucht. Ember und Wade arbeiten zusammen, obwohl sie komplett gegensätzliche Elemente sind. Beide lernen voneinander. Ihr Vertrauen wächst und zusammen schaffen sie das Unmögliche. Mit einer respektvollen Verbeugung und einem dicken Feuergruß empfehlen wir euch diesen Familienfilm, eure Berliner Jugendfilmjury.

Vollständige Texte: www.jugend-filmjury.com

gefühlvoll



respektvoll



bunt



lustig



romantisch



USA 2023

Regie
Darsteller*innen

Peter Sohn
Jannis Niewöhner,
Emilia Schüle,
u.a.

FSK
Laufzeit

0
102 min

Trailer



 @fbw_jugendfilmjury

 www.jugend-filmjury.com